



Visualisierung Waldpark | © Schreier, Kistler Büro für Kommunikation GmbH



Projektbeschreibung

Zugunsten des Waldbestandes auf dem Grundstück wird die Maximalbauweise 5. Wahlung nicht ausgenutzt und erforderliche Reduzierungen werden auf ein Minimum reduziert. Der rund 100m hohe Gelände auf der Liegenschaft gegenüber der Donaustadtstraße und der Einbaubauweise entlang der übrigen Grundstücksgrenzen begrenzen die städtebauliche mit einer Baukörperanordnung abteilend von der Großen-Buchs-Strasse

Nur zur Max-Bücherei-Gasse. Aus Lärmschutzgründen sind die grundstücksgemäßen Baukörper mit straßenseitig begrenzten Laubengängen anzuordnen. Es gelingt jedoch, Wohnungen und eine zugehörige Freizeitanlage zu situieren. Lärmschutz wird optional durch Schallschutzwände aus Sicht gewährleistet und zusätzliche Erschließungsbereichen finden kurze Wege zwischen Wohn- und Gemeinschaftsbereichen.

27	14	3	17	15	18	2
STANDARD	STANDARD	STANDARD	STANDARD	STANDARD	STANDARD	STANDARD
55	3	17	15	18	2	

Vertikallösung werden die Linde als Hausbaum und die Farbe-Corier in den Wohnungseingängen. Der „Waldpavillon“ soll als moderates Gemeinschaftsprojekt entstehen, um Auswahl und Hölzchen zu erhöhen und allen Bewohnern zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wird es die Möglichkeit von unten Gardierung am Dach mit Pflanzenterrasse sowie Workshop geben.

HoWo wald

DONAUSTADTSTRASSE

